



UNIVERSITÄT HEIDELBERG ZUKUNFT SEIT 1386

Handout zur Datenbank: PubMed

Inhalt:	PubMed enthält die Datenbank MEDLINE, die die Bereiche Medizin, Zahnmedizin, vorklinische Fächer, Gesundheitswesen, Krankenpflege, Tiermedizin u.a., aber auch Randbereiche wie Biologie, Biochemie, Psychologie oder Sportmedizin umfasst. Für MEDLINE werden mehr als 5.200 biomedizinische Zeitschriften ausgewertet. Darüber hinaus werden Links zu verwandten Artikeln und zu Artikeln im Volltext angeboten.
Anbieter:	U.S. National Library of Medicine
Zugang:	www.ub.uni-heidelberg.de ► Datenbanken ► Medizin ► TOP-Datenbanken: PubMed

Suchbeispiel: Ernährungsplan als Therapieform bei Reizdarmsyndrom?

1. Standardsuche mit Ergebnisanzeige

Die **Standardsuche** bietet eine Eingabezeile, in der die Begriffe mit dem Operator "UND" verknüpft werden. Die Suchbegriffe sollten in Englisch eingegegeben werden.

- 1. Links können die Treffer anhand verschiedener Kriterien weiter eingeschränkt werden.
- 2. Es können Titel ausgewählt und per E-Mail verschickt, abgespeichert oder in ein Literaturverwaltungsprogramm übernommen werden.
- 3. Die Titel können nach Relevanz, Aktualität, Publikationsjahr, Autor oder Zeitschrift sortiert werden.
- 4. Es ist direkt ersichtlich, ob der Titel über in der Datenbank kostenlos verfügbar ist.





2. Detailanzeige

- 1. Es werden die Institutionen aufgelistet, bei denen der Artikel verfügbar ist. Auch eine Bestandsabfrage in der UB Heidelberg ist möglich.
- 2. Zudem kann der Titel in verschiedenen Zitierstilen dargestellt werden. Die Angaben sollten aber immer noch einmal auf ihre Richtigkeit geprüft werden.
- 3. Über **Page Navigation** findet man schnell den gesuchten Seitenabschnitt, bspw. ähnliche Artikel, Schlagwörter, "Zitiert von"-Angaben u.ä.

3. Erweiterte Suche

Der **PubMed Advanced Search Builder** besteht aus drei Teilen.

- In das Suchfeld eingegebene Begriffe können über die Auswahl links in verschiedenen Kategorien gesucht werden, z.B. Schlagwort, Autor, Titel usw. Durch Klick auf den Button rechts wird der Begriff zur Query box hinzugefügt. Man kann mit Hilfe der Booleschen Operatoren AND, OR und NOT festlegen, wie mehrere Suchbegriffe miteinander verbunden werden sollen.
- 2. Die **Query box** in der Mitte ist das eigentliche Suchfeld. Hier sieht man, in welcher Kategorie nach den Begriffen gesucht wird und welche Operatoren aktiv sind. Mit Klick auf Search wird die Suche gestartet.
- 3. Über die **History and Search Details** lassen sich bereits durchgeführte Suchen wiederholen und unter **Actions** miteinander verbinden.

Suchtipps zusammengefasst

Suchsprache:

Englisch (Online-Wörterbücher wie DeepL, Leo.org, etc. zu Hilfe nehmen)

- •Schlagwort: MeSH Terms
- zu viel gefunden? Eingrenzungsmöglichkeiten der erweiterten Suche nutzen.
- zu wenig gefunden? Allgemeinere Suchbegriffe wählen.

Diet in irritable bowel syndrome: What to recommend, not what to forbid to patients! Anamaria Cozma-Petrut ¹, Felicia Loghin ¹, Doina Miere ¹, Dan Lucian Dumitraşcu ¹ Affiliations + expand PMID: 28638217 () PMCID: PMC5467063 () DOI: 10.3748/wjg.v23.i21.3771 () Free PMC article

Review > World J Gastroenterol. 2017 Jun 7;23(21):3771-3783. doi: 10.3748/wjg.v23.i21.3771 ()

Abstract

A substantial proportion of patients with irritable bowel syndrome (IBS) associate their symptoms with the ingestion of specific foods. Therefore, in recent years, scientific research has increasingly focused on the role of diet in IBS and dietary management is now considered an important tool in IBS treatment. This article reviews the main dietary approaches in IBS emphasizing evidence from experimental and observational studies and summarizing the main diet and lifestyle recommendations provided by dietary guidelines and scientific literature. Despite the limited evidence for a beneficial role, general advice on healthy eating and lifestyle is recommended as the first-line approach in the dietary management of IBS. Standard recommendatas the first-line apperforming regular physical activity and ensuring a good hydration. Second-line dietary approach should be considered where IBS symptoms persist and recommendents include following a low

FODMAP diet, to be delivered only by a healthcare professional with expertise in dietary management. The efficacy of this diet is supported by a growing body of evidence. In contrast, the REV RESULT actose or gluten dietary restriction in the treatment of IBS remains subject to ongoing of 555.



PMC Full text

1.

PREV RESULT actose or gluten dietary restriction in the treatment of IBS remains subject to ongoing 1 of 555 activity with a lack of high-quality evidence. Likewise, further clinical trials are needed to conclude the efficacy of probiotics on IBS symptoms.

